

MARKT HÖSBACH

LANDKREIS ASCHAFFENBURG

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

INDUSTRIEGEBIET FROHNRAD

NÖRDLICH DER B 26




ÄNDERUNG 3

Bereich Frohnradstraße / Staatsstraße 2307

FESTSETZUNGEN BEBAUUNGSPLAN








	Grenze des Änderungsbereiches
	Öffentliche Grünfläche
	Private Grünfläche Pflanzgebot
	20 kV Kabel
	Gasleitung
	Öffentliche Verkehrsfläche Geh- und Radweg
	20 m Anbauverbotszone gemäß Art. 23 BayStrWG.

FESTSETZUNGEN GRÜNORDNUNGSPLAN





	Pflanzung mit Baum- und Strauchgruppen, Einzelbäumen und Anlage von Rasenflächen. Auf 100 m Länge mind. 10 Bäume, Baumgruppen bestehend aus wenigstens 3 Bäumen. Strauchbepflanzung auf mind. 60 % der Fläche des Pflanzstreifens. Die Sträucher sollen in Gruppen zusammengezogen werden. Pflanzdichte 1 St./m ² , endgültige Wuchshöhe 3-5 m, bei Sichtflächen 0,80 m. Pflanzware: Hochstämme 3x verpflanzt, St.U. 12-14 cm, Sträucher 2x verpflanzt, 100 cm.
	Dichte Strauchbepflanzung mit Einzelbäumen oder Baumgruppen. Pflanzdichte: 10 Hochstämme auf 100 m Länge, 1 Strauch bzw. Heister pro m ² . Pflanzware: Hochstämme 2-3x verpflanzt, St.U. 10-12 cm, Heister 2-3x verpflanzt, 150 cm, Sträucher 2x verpflanzt, 100 cm.
	Flächen für Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen (siehe landschaftspflegerischer Begleitplan).

Der landschaftspflegerische Begleitplan zum "Vollanschluss der Frohnradstraße an die Staatsstraße 2307" der Landschaftsarchitekten Trölenberg + Vogt vom 06.02.2007 ist Bestandteil der Bebauungsplanänderung.

Ausschnitt der Legende des landschaftspflegerische Begleitplans

	Gehölz, Gebüsch (Bestand)
	Gehölz, Gebüsch
	Laubbaum
	Obstbaum
	Umgrenzung des Untersuchungsgebietes
	Grünordnungsmaßnahmen
	Ausgleichsmaßnahmen

HINWEISE

	Geltungsbereich der rechtsverbindlichen Bebauungspläne
BODENFUNDE	Auf Bodenfunde ist zu achten, Meldepflicht nach Art. 8 Denkmalschutzgesetz. Die aufgefundenen Gegenstände und der Fundort sind unverändert zu belassen.
	Grenze des FFH-Gebietes
	Grenze des LSG "Spessart"
	Obstbäume vorhanden

Im übrigen gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungs- und Grünordnungsplanes.